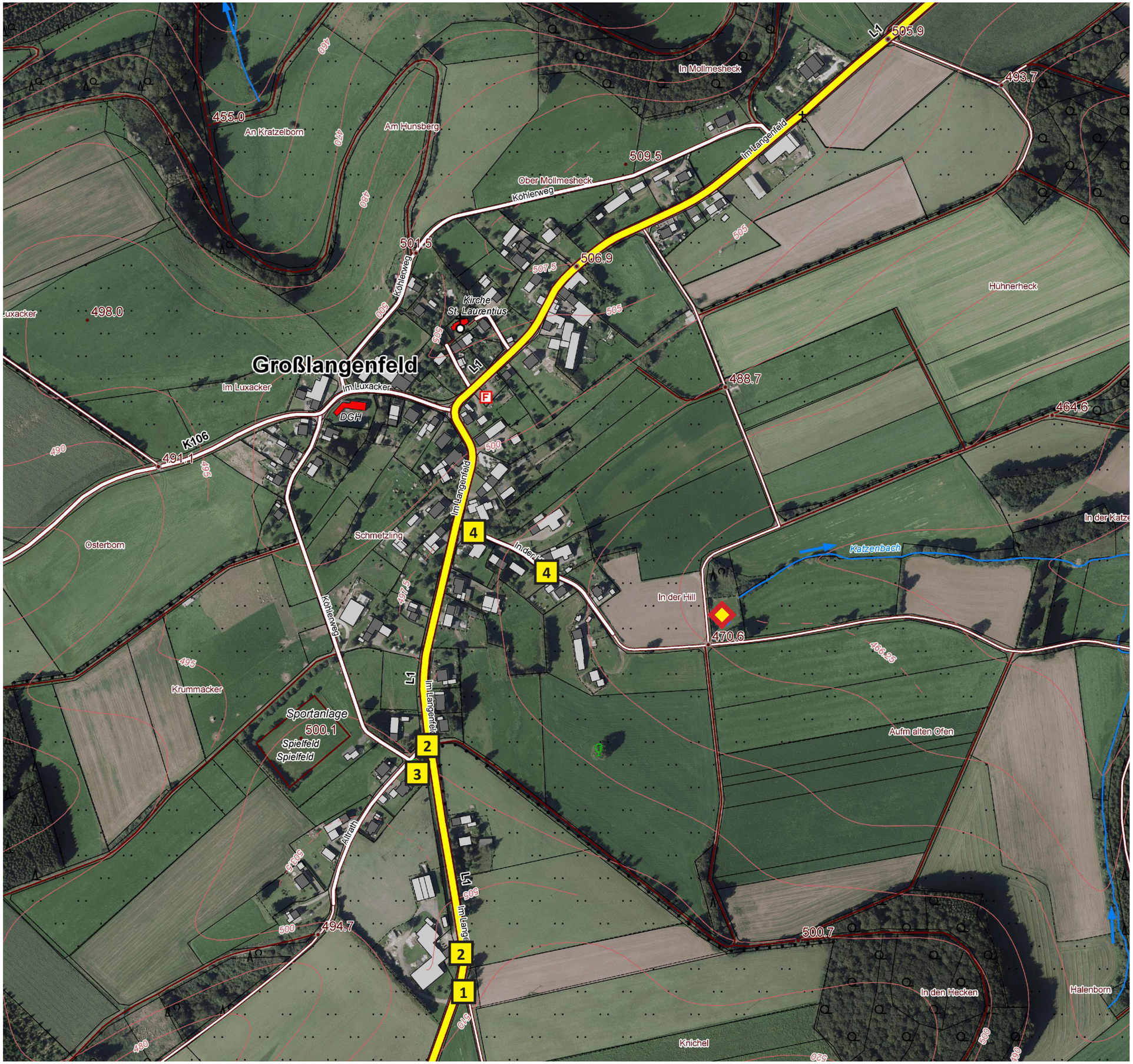


Konzept zur

Hochwasser- und Starkregenvorsorge

für die Ortsgemeinde Großlangenfeld

Legende

1 Maßnahmenverortung

gefährdete Einrichtungen und Infrastrukturen

Karte

Verortung der Maßnahmenbereiche

Auftraggeber

Verbandsgemeinde Prüm

Projekt

Konzept zur Hochwasser- und Starkregenvorsorge für die Ortsgemeinde Großlangenfeld

Planungsbüro Hömme GbR
Ingenieurbüro für Wasserbau und Wasserwirtschaft
Römerstraße 1 | D-54340 Pölich | 06507-99 88 3-0
mail@hoemme-gbr.de | www.hoemme-gbr.de





VERBANDSGEMEINDE PRÜM

Konzept zur

Hochwasser- und Starkregenvorsorge

für die Ortsgemeinde Großlangenfeld

Legende

Starkregenindex 7, außergewöhnlicher Starkregen, Dauerstufe 1 Std.

Fließgeschwindigkeiten

- 0 bis < 0,2 m/s
- 0,2 bis < 0,5 m/s
- 0,5 bis < 1,0 m/s
- 1,0 bis < 2,0 m/s
- > = 2,0 m/s

Wassertiefen

- 5 bis < 10 cm
- 10 bis < 30 cm
- 30 bis < 50 cm
- 50 bis < 100 cm
- 100 bis < 200 cm
- 200 bis < 400 cm
- > = 400 cm

Quelle: Visdom-Modell Landesamt für Umwelt Rheinland-Pfalz

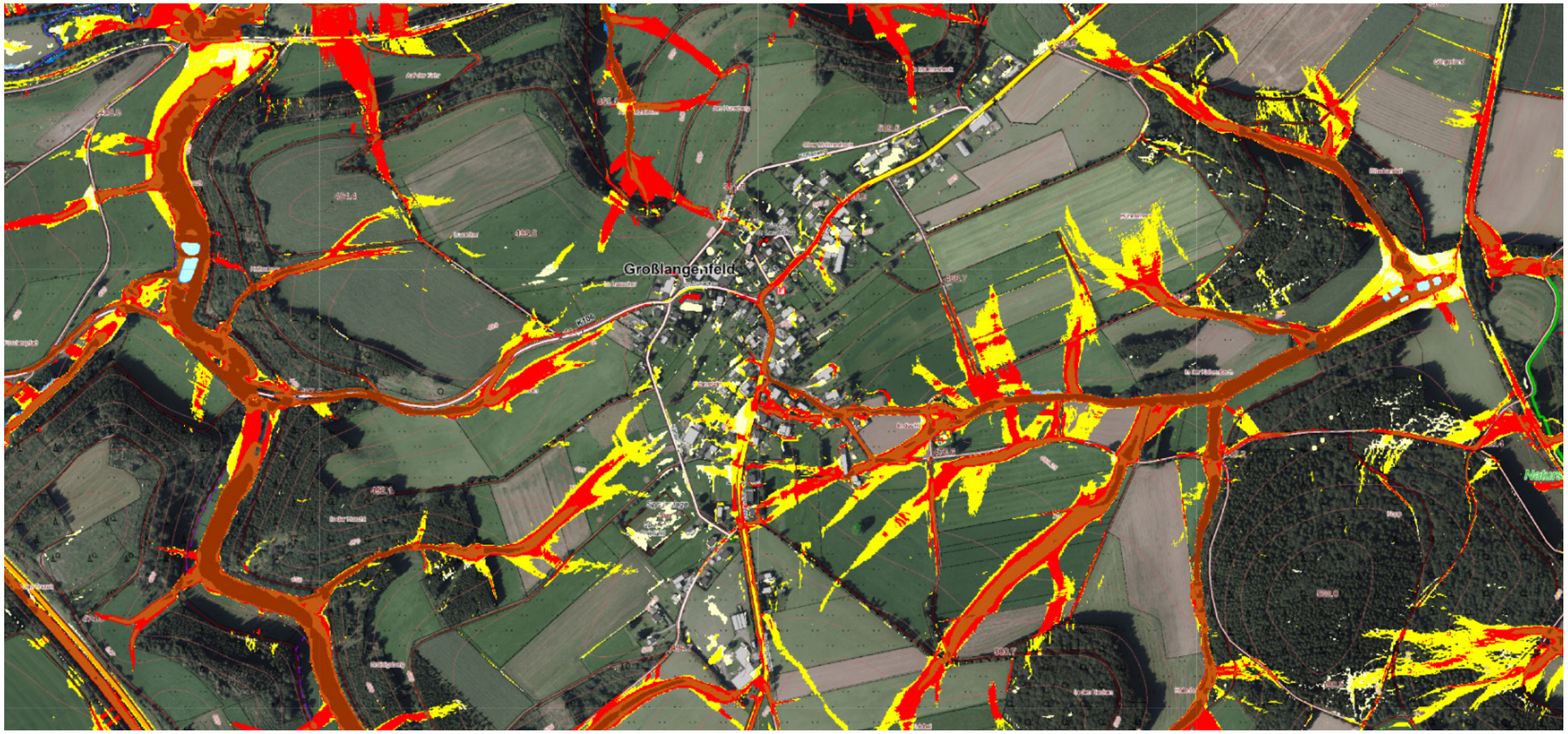
Kapitel
Gefährdungsanalyse
Starkregen

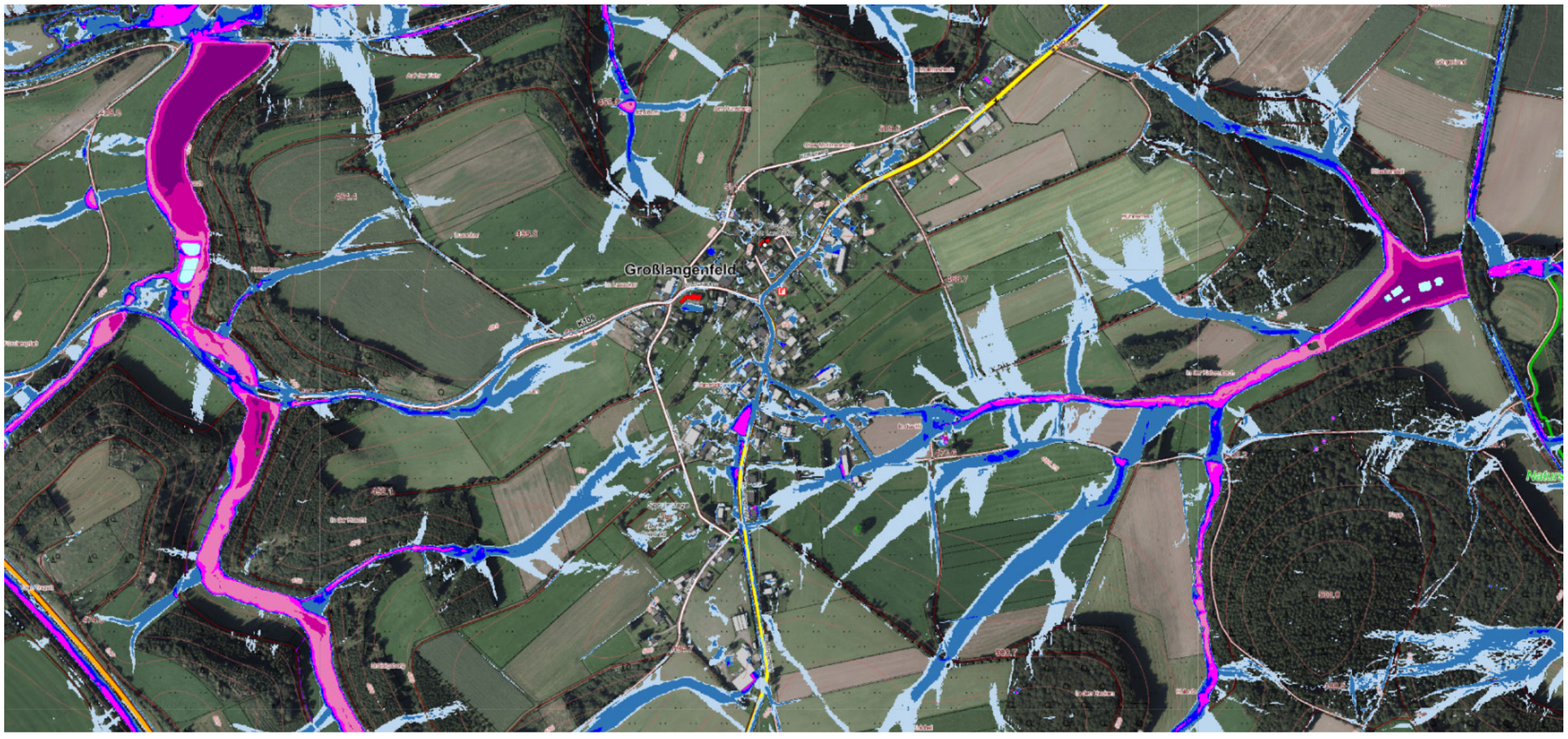
Karte
Ausschnitt der neuen Sturzflutgefährdungskarten des Landesamts für Umwelt Rheinland-Pfalz

Auftraggeber
Verbandsgemeinde Prüm

Projekt
Konzept zur
Hochwasser- und Starkregenvorsorge
für die Ortsgemeinde Großlangenfeld

Planungsbüro Hömme GbR
Ingenieurbüro für Wasserbau und Wasserwirtschaft
Römerstraße 1 | D-54340 Pölich | 06507-99 88 3-0
mail@hoemme-gbr.de | www.hoemme-gbr.de





Konzept zur

Hochwasser- und Starkregenvorsorge

für die Ortsgemeinde Großlangenfeld

Legende

Starkregenindex 10, extremer Starkregen, Dauerstufe 1 Std.

Fließgeschwindigkeiten

- 0 bis < 0,2 m/s
- 0,2 bis < 0,5 m/s
- 0,5 bis < 1,0 m/s
- 1,0 bis < 2,0 m/s
- > = 2,0 m/s

Wassertiefen

- 5 bis < 10 cm
- 10 bis < 30 cm
- 30 bis < 50 cm
- 50 bis < 100 cm
- 100 bis < 200 cm
- 200 bis < 400 cm
- > = 400 cm

Quelle: Visdom-Modell Landesamt für Umwelt Rheinland-Pfalz

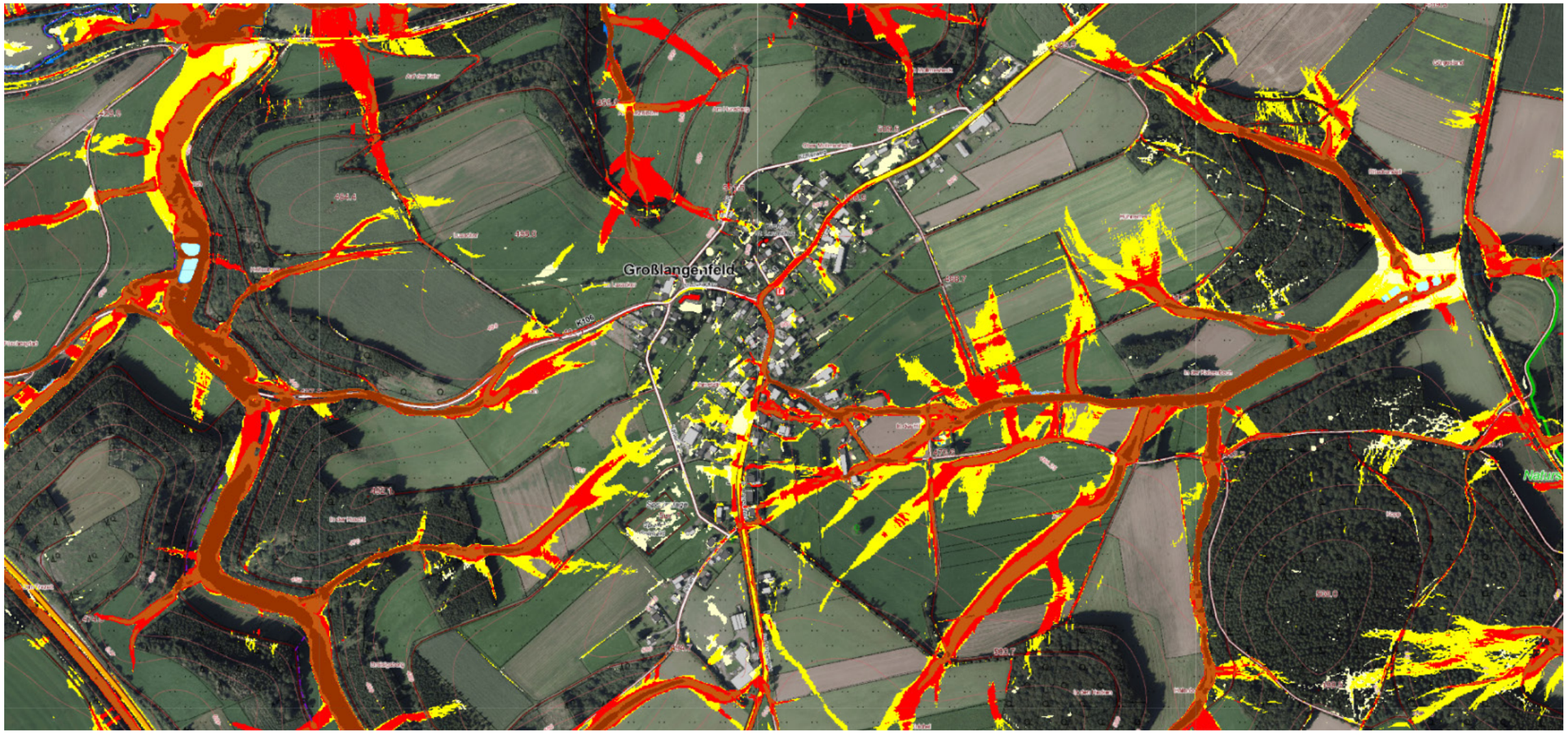
Kapitel
Gefährdungsanalyse
Starkregen

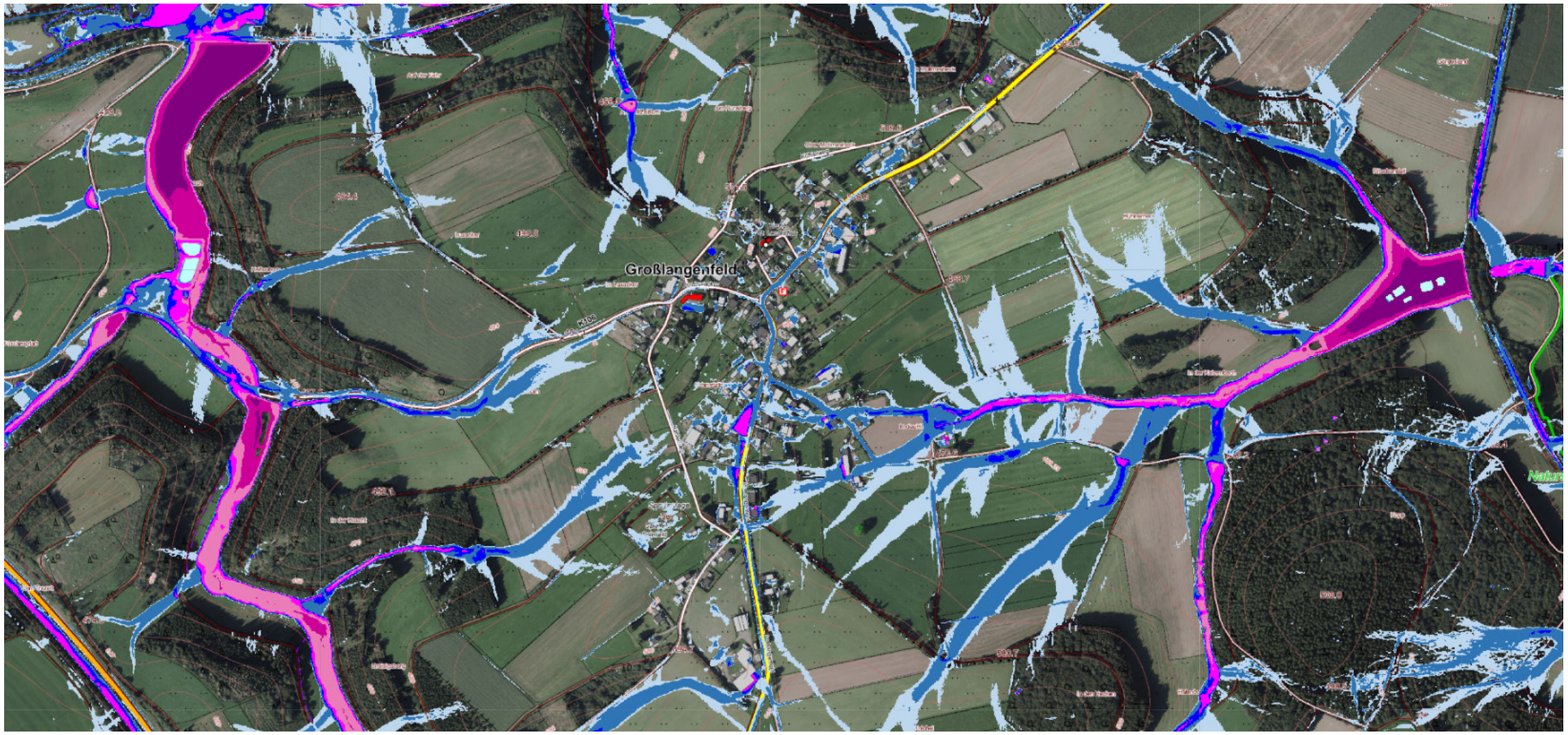
Karte
Ausschnitt der neuen Sturzflutgefährdungskarten des Landesamts für Umwelt Rheinland-Pfalz

Auftraggeber
Verbandsgemeinde Prüm

Projekt
Konzept zur Hochwasser- und Starkregenvorsorge für die Ortsgemeinde Großlangenfeld

Planungsbüro Hömme GbR
Ingenieurbüro für Wasserbau und Wasserwirtschaft
Römerstraße 1 | D-54340 Pölich | 06507-99 88 3-0
mail@hoemme-gbr.de | www.hoemme-gbr.de





VERBANDSGEMEINDE PRÜM

Konzept zur

Hochwasser- und Starkregenvorsorge

für die Ortsgemeinde Großlangenfeld

Legende

Starkregenindex 10, extremer Starkregen, Dauerstufe 4 Std.

Fließgeschwindigkeiten

- 0 bis < 0,2 m/s
- 0,2 bis < 0,5 m/s
- 0,5 bis < 1,0 m/s
- 1,0 bis < 2,0 m/s
- > = 2,0 m/s

Wassertiefen

- 5 bis < 10 cm
- 10 bis < 30 cm
- 30 bis < 50 cm
- 50 bis < 100 cm
- 100 bis < 200 cm
- 200 bis < 400 cm
- > = 400 cm

Quelle: Visdom-Modell Landesamt für Umwelt Rheinland-Pfalz

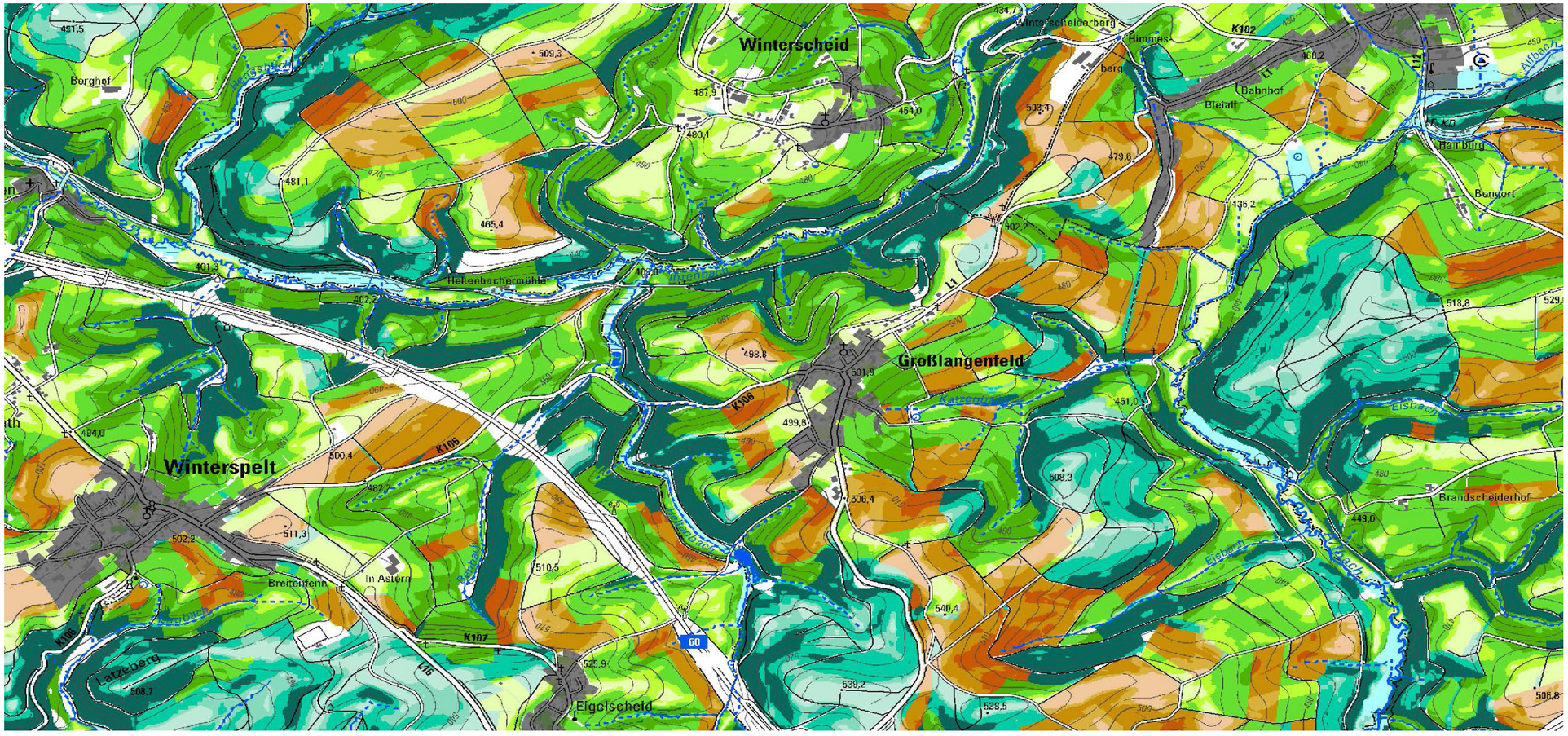
Kapitel
Gefährdungsanalyse
Starkregen

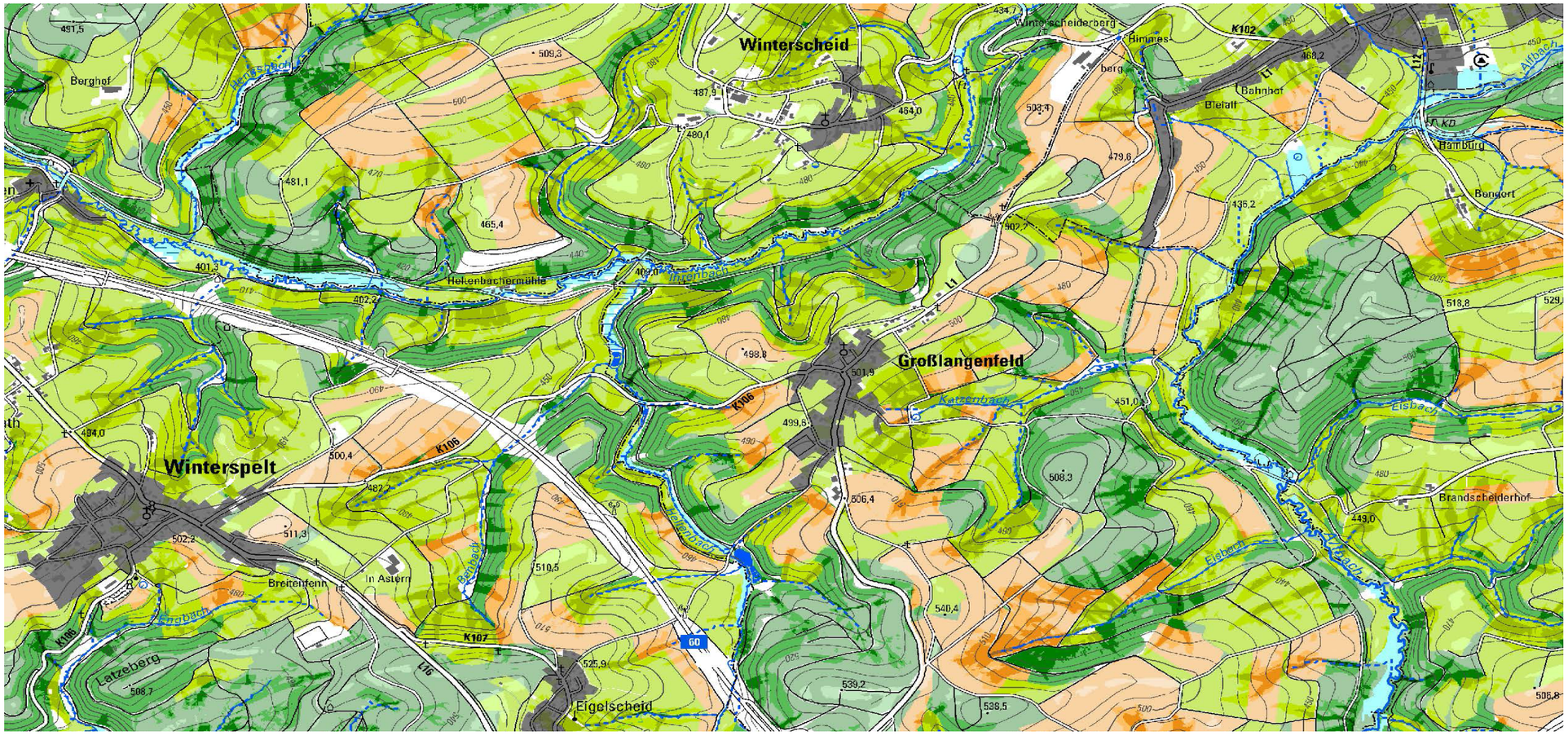
Karte
Ausschnitt der neuen Sturzflutgefährdungskarten des Landesamts für Umwelt Rheinland-Pfalz

Auftraggeber
Verbandsgemeinde Prüm

Projekt
Konzept zur
Hochwasser- und Starkregenvorsorge
für die Ortsgemeinde Großlangenfeld

Planungsbüro Hömme GbR
Ingenieurbüro für Wasserbau und Wasserwirtschaft
Römerstraße 1 | D-54340 Pölich | 06507-99 88 3-0
mail@hoemme-gbr.de | www.hoemme-gbr.de





Konzept zur

Hochwasser- und Starkregenvorsorge

für die Ortsgemeinde Großlangenfeld

VERBANDSGEMEINDE PRÜM

Legende

Potenzielle schnelle Abflussbildung (s. Kartenausschnitt oben)

auf Ackerflächen	Grünlandflächen	Waldflächen
gering	gering	gering
mäßig	mäßig	mäßig
hoch	hoch	hoch
sehr hoch		sehr hoch

Maßnahmengruppen *(s. Kartenausschnitt unten)*

Ackernutzung

- A4 - Umnutzung in Gehölzstrukturen prüfen
- A3 - Umwandlung in Grünland prüfen
- A2 - Direktsaat
  - konservierende Bodenbearbeitung inkl. Mulchsaat
  - Hanglängenverkürzung
  - Verzicht auf erosionsgefährdete Kulturen
  - ganzjährige Bodenbedeckung
- A1 - konservierende Bodenbearbeitung inklusive Mulchsaat
- A0 - keine besonderen Maßnahmen erforderlich

Grünlandnutzung

- G3 - Umnutzung in Gehölzstrukturen prüfen
- G2 - Grünland erhalten, Narbenpflege optimieren
  - Wegeentwässerung überprüfen, ggf. Ableitung in die Fläche
  - Aktivierung von Kleinstrückhalten, z.B. Wegedämme, kleine Erddämme
- G1 -Grünland erhalten, Narbenpflege optimieren
- G0 - keine besonderen Maßnahmen erforderlich

Forstwirtschaftliche Nutzung

- G3 - Umnutzung in Gehölzstrukturen prüfen
- G2 - Grünland erhalten, Narbenpflege optimieren
  - Wegeentwässerung überprüfen, ggf. Ableitung in die Fläche
  - Aktivierung von Kleinstrückhalten, z.B. Wegedämme, kleine Erddämme
- G1 -Grünland erhalten, Narbenpflege optimieren
- G0 - keine besonderen Maßnahmen erforderlich

Sonderkulturen

- S4 - Umnutzung in Gehölzstrukturen oder Dauergrünland prüfen
- S3 - ganzjährige Bodenbedeckung anlegen, Bewirtschaftung quer zum Hanggefälle prüfen, abflusshemmende Querstrukturen anlegen
- S2 - ganzjährige Bodenbedeckung anlegen
- S1 / S0 - keine besonderen Maßnahmen erforderlich

Quelle: Informationspaket Hochwasservorsorge durch Flussgebietsentwicklung des Landesamts für Umwelt Rheinland-Pfalz für die Verbandsgemeinde Prüm

Kapitel

Gefährdungsanalyse
Bodenerosion und Abflussbildung

Karte

Ausschnitt der Karten zu Bestand und Maßnahmen bezogen auf Flächennutzung und Abflussbildung

Auftraggeber

Verbandsgemeinde Prüm

Projekt

Konzept zur Hochwasser- und Starkregenvorsorge für die Ortsgemeinde Großlangenfeld

Planungsbüro Hömme GbR
Ingenieurbüro für Wasserbau und Wasserwirtschaft
Römerstraße 1 | D-54340 Pölich | 06507-99 88 3-0
mail@hoemme-gbr.de | www.hoemme-gbr.de

VERBANDSGEMEINDE PRÜM

Konzept zur

Hochwasser- und Starkregenvorsorge

für die Ortsgemeinde Großlangenfeld

Legende

Bestand Gewässer und Aue: Defizitstrecken (s. Kartenausschnitt oben)

- Gewässer
- Gewässer ohne Strukturdaten
- Gewässerstrecke mit Uferverbau
- Gewässerstrecke mit tiefem oder sehr tiefem Profil
- Gewässerstrecke mit tiefem oder sehr tiefem Profil und Uferverbau
- Gewässerstrecken ohne Randstreifen

- Gesetzliches Überschwemmungsgebiet
- Stillgewässer
- Auenflächen
- Wald- und Gehölzfläche
- Ortslage
- Grenze des Verfahrensgebietes

Maßnahmengruppen (s. Kartenausschnitt unten)

Gewässerstrecken mit natürlicher Entwicklungskraft

- Entwicklungskorridor anlegen
- Sohlanhebung, Geschiebezugabe, Entwicklungskorridor anlegen

Gewässerstrecken mit geringer Entwicklungskraft

- Sohlanhebung, Geschiebezugabe
- Sohlanhebung, Geschiebezugabe, Entwicklungskorridor anlegen
- Ggf. Uferverbau entfernen, siehe Bestandskarte

Maßnahmen in der Aue

- Potenzial für Laufverlängerung ggf. nutzen
- Standortgerechte Nutzungsänderung
- Erhaltung der Grünlandnutzung
- Erhaltung des Waldes, ggf. standortgerechte Entwicklung
- Ufer- und Auwald anlegen

Retentionspotenzial Hochwasser

- Maßnahmenstrecke mit Retentionspotenzial für Hochwasser

Quelle: Informationspaket Hochwasservorsorge durch Flussgebietsentwicklung des Landesamts für Umwelt Rheinland-Pfalz für die Verbandsgemeinde Prüm

Kapitel

Gefährdungsanalyse
Bodenerosion und Abflussbildung

Karte

Ausschnitt der Karten zu Bestand und Maßnahmen an Gewässern und in den Auen

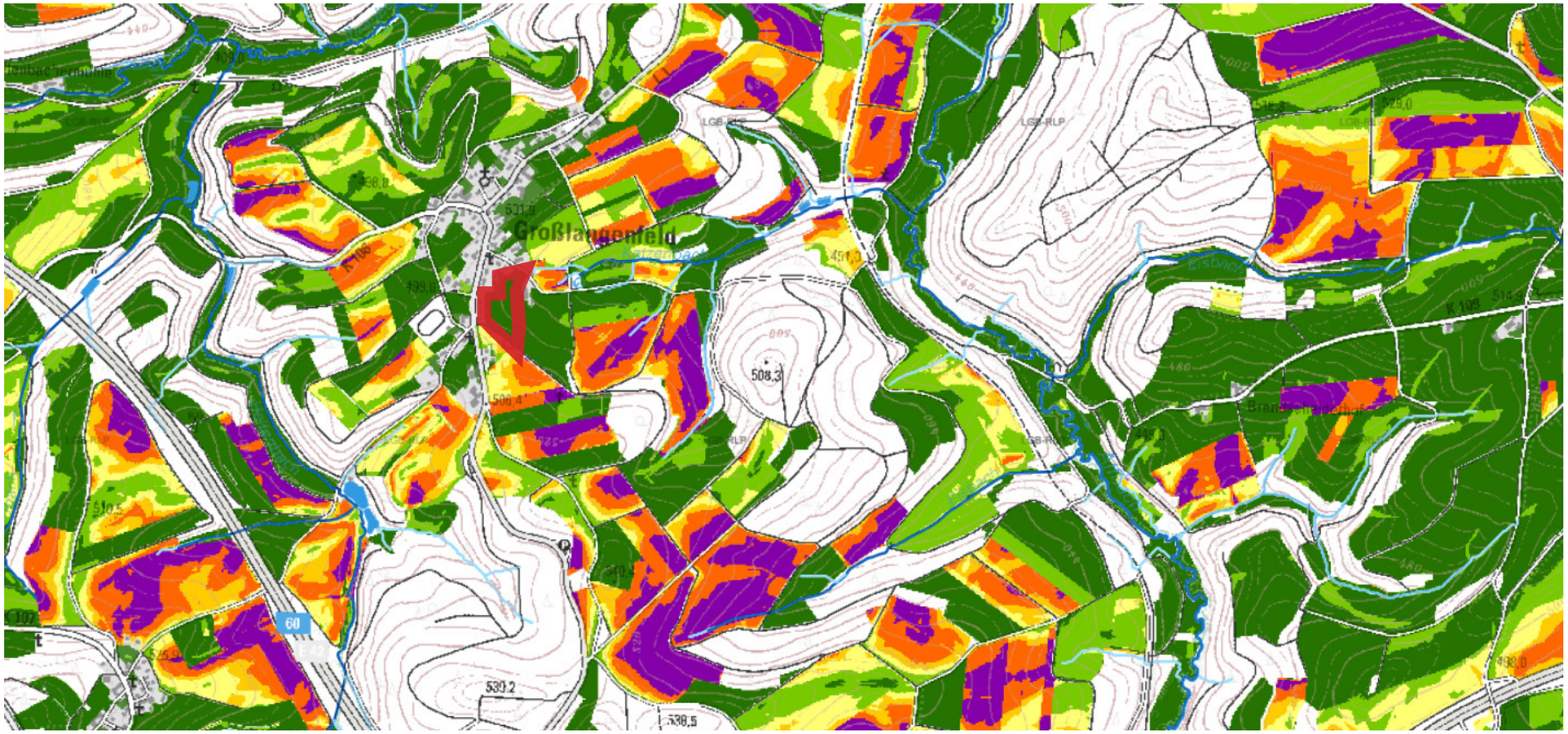
Auftraggeber

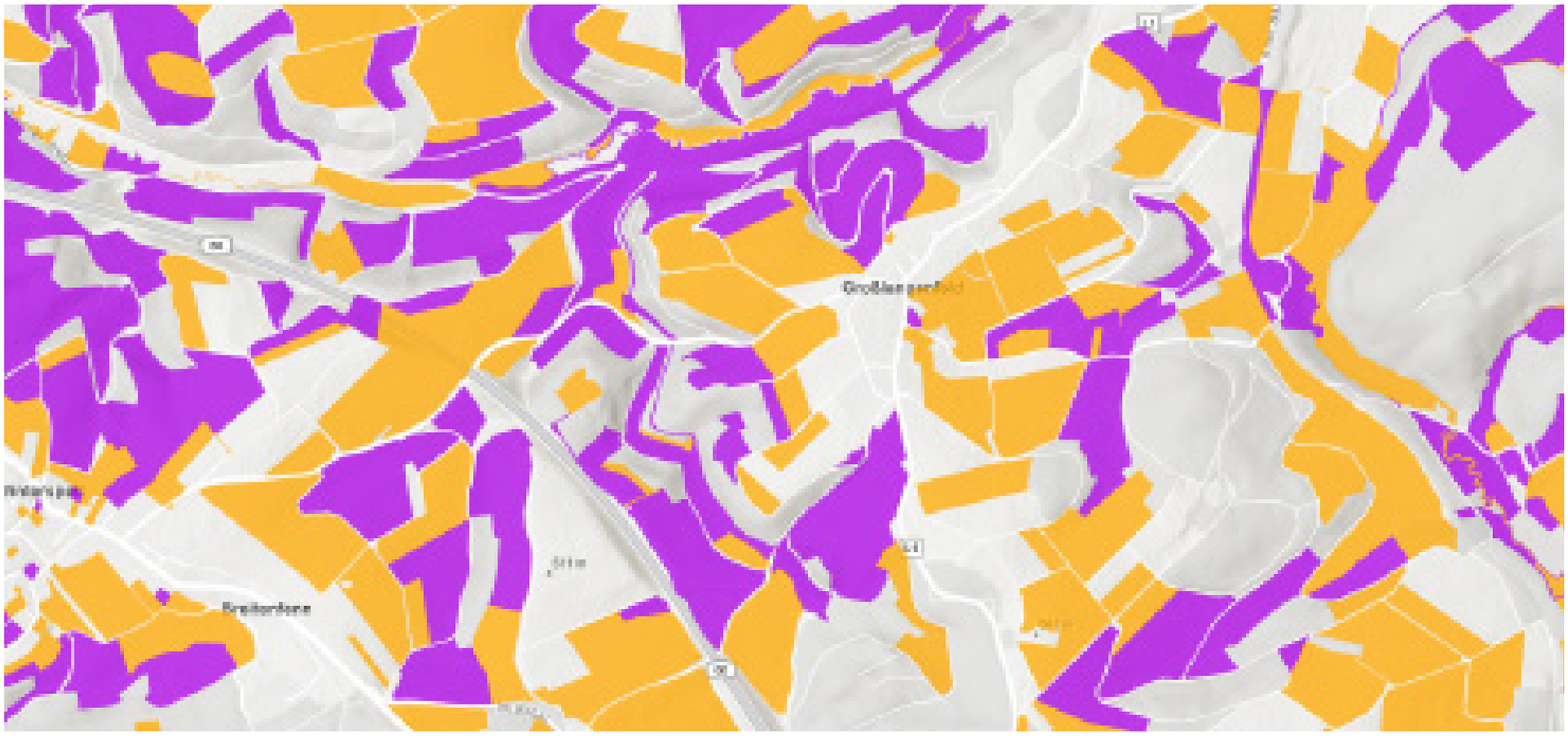
Verbandsgemeinde Prüm

Projekt

Konzept zur
Hochwasser- und Starkregenvorsorge
für die Ortsgemeinde Großlangenfeld

Planungsbüro Hömme GbR
Ingenieurbüro für Wasserbau und Wasserwirtschaft
Römerstraße 1 | D-54340 Pölich | 06507-99 88 3-0
mail@hoemme-gbr.de | www.hoemme-gbr.de





VERBANDSGEMEINDE PRÜM

Konzept zur

Hochwasser- und Starkregenvorsorge

für die Ortsgemeinde Großlangenfeld

Legende

besondere Gefährdung für die Ortsbebauung (ergänzend zur Darstellung der Erosiongefährdung gem. Fruchtfolge)

Erosionsgefährdung (Fruchtfolge 2016-2019)
(s. Kartenausschnitt oben)

- keine bis sehr geringe Bodenerosionsgefährdung
- sehr geringe Bodenerosionsgefährdung
- geringe Bodenerosionsgefährdung
- mittlere Bodenerosionsgefährdung
- hohe Bodenerosionsgefährdung
- sehr hohe Bodenerosionsgefährdung

GAP-Konditionalität: Bodenerosionsgefährdung durch Wasser (s. Kartenausschnitt unten)

- mittlere bis hohe Erosionsgefährdung (KWasser 1)
- sehr hohe Erosionsgefährdung (KWasser 2)
- sonstige Flächen

Quelle: Kartenviewer des Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau RLP

Kapitel
Gefährdungsanalyse
Bodenerosion und Abflussbildung

Karte
Gefährdungsanalyse Bodenerosion nach Fruchtfolge gemäß DIN 19708 und nach GAP-Konditionalität ab 2023

Auftraggeber
Verbandsgemeinde Prüm

Projekt
Konzept zur Hochwasser- und Starkregenvorsorge für die Ortsgemeinde Großlangenfeld

Planungsbüro Hömme GbR
Ingenieurbüro für Wasserbau und Wasserwirtschaft
Römerstraße 1 | D-54340 Pölich | 06507-99 88 3-0
mail@hoemme-gbr.de | www.hoemme-gbr.de